

Das Geheimnis der Revolutionäre

Leb deine Träume bis zum Schluss

Von Tribe-tha-Dragon

Prolog: Endlich ein friedlicher Tag?

Es war ein sehr schöner Tag auf der Grandline. Das Meer was relativ ruhig, das Wetter schien zu halten und es war weit und breit nichts zu sehen. Das passte Ruffy & seiner Crew auch grade recht, so konnten sie sich vom harten Kampf auf der Geisterinsel ausruhen. Alle waren noch ganz schön geschafft, so ein Kampf gegen einen Samurai der Meere war ja schließlich auch kein Papenstiel. So verging der ganze Vormittag und die Crew lag nur faul in der Sonne, las oder versuchte sich mit Kartenspielen zu unterhalten. Nur einer war wie jeden Tag am trainieren, Zorro. Irgendwie war es fast langweilig.

Gegen Mittag meldete sich dann Ruffy zu Wort.

„Du Sanji, sag mal wann gibt's denn Essen. Ich hab Hunger!!!!!!“

„Mach dir doch was, wenn du Hunger hast“, kam die Antwort etwas genervt von Sanji zurück. „Das is gemein, du weist genau das ich nicht kochen kann“, maulte Ruffy zurück.

„Ist ja schon gut, ich mach ja schon“. Langsam stand der Koch auf und ging in Richtung Küche der Sunny. Etwa eine halbe Stunde später, versammelten sich alle im großen Speisesaal der Sunny und freuten sich über das Festmahl was Sanji das da wieder mal gezaubert hatte.

Das Essen verlief eigentlich so wie immer. Hätten die Mitglieder der Crew nicht auf ihr Essen aufgepasst, hätte Ruffy wieder einmal alleine das ganze Essen verputzt.

Nach dem Essen ging Zorro wieder zum Training, Franky half Sanji beim Abwasch, Lysop ging an Deck und bastelte an irgendwelchen Waffen. Robin nahm sich ein Buch und begab sich ebenfalls an Deck.

Im Speisesaal entwickelte sich inzwischen eine kleine Unterhaltung zwischen Ruffy, Nami, Brook & Chopper.

Nami: „Ist das nicht schön, endlich mal wieder ein einfacher, friedlicher Tag. Den habe wir uns ja auch verdient.“

Brook: „Ja du hast Recht. Der Kampf gegen Moria & Bär hat uns alle komplett geschafft.“

Chopper: „Ja und Oz war ja auch kein leichter Gegner“

Ruffy: „Ach was, das hat doch Spaß gemacht“

Nami, Chopper & Brook blicken geschockt zu Ruffy.

Nami & Chopper: „Du spinnst wohl. Du wärst bald draufgegangen“, schriegen beide gleichzeitig ihren Käpt´n an & verpassten ihm eine Kopfnuss.

Nun meldete sich auch Brook zu Wort. „Ihr seid wirklich ein lustiger Haufen, noch lustiger als meine alte Bande“, sagte das Skelett.

Ruffy begann mit grinsen. „Und heut ist noch nicht mal was los“, kam es von ihm zurück und er lachte.

Währenddessen waren Franky und Sanji mit dem Abwasch fertig geworden & gesellten sich nun zu den Vieren.

Sanji zündete sich eine Zigarette an und blickte Nami & Chopper an. „Seht es mal so. Wir haben diesen Teufel von Samurai & seine Truppe von Zombies besiegt“, sagte Sanji.

„Und außerdem haben wir jetzt auch noch ein neues Crewmitglied. Also ich denke das Abenteuer hat sich gelohnt“ fügte Franky hinzu & blickte Brook dabei an.

So unterhielten sich die Sechs bis in den Nachmittag hinein über die Ereignisse auf Thriller Bark.

Ein „Kommt mal schnell raus, hier draußen ist was, was ihr euch ansehen solltet“, von Zorro, unterbrach das Gespräch dann. Die sechs Strohhüte liefen sofort eiligen Schrittes nach draußen. Zorro stand am Bug der Sunny, neben ihm standen Lysop und Robin und schauten etwas verunsichert aufs Meer. Ruffy & die anderen fünf rannten sofort zu Zorro, Lysop und Robin und ließen ihren Blick ebenfalls übers Meer schweifen.

„Könnt ihr mir sagen was das da ist“, und meinte Zorro und zeigte mit seinem Finger auf eine Stelle im Meer. Die anderen Strohhüte blickten nur ungläubig auf die Stelle, die Zorro ihnen zeigte.

Spätestens als sie sahen, was dort abging war allen klar, das dieser Tag alles andere als friedlich werden würde.

Zur selben Zeit hatten sich in Mary Joa die 5 Weisen & die höchstrangigen Mitglieder der Weltregierung und Marine zusammengefunden. Grund dieses Zusammentreffens: die Revolutionäre, Gespräche über die 3-Macht & eine ganz bestimmte Piratenbande, die auf dem Weg in die neue Welt waren.